Musikfestival Bern

Bern, 9. Mai 2022

MEDIENMITTEILUNG

Vermittlungsangebote des Musikfestival Bern 2022 zum Thema «unvermittelt»

Das Musikfestival Bern widmet sich in diesem Jahr dem Thema «unvermittelt» und lädt insbesondere Schulklassen dazu ein, sich mit der Unmittelbarkeit von Musik auseinanderzusetzen. In Workshops und Konzerteinführungen werden die Schüler*innen vermittelt mit unvermittelter Musik konfrontiert und erfahren diese gemeinsam immer wieder neu.

«Nichts ist unvermittelter als der Mensch», heisst es im Editorial zum Programm des Musikfestival Bern 2022. Während fünf Tagen im September bringt das Festival unmittelbare Musikerlebnisse in die Stadt und in den Konzertsaal. Der heilsame Schrecken mancher Werke, ihre unbequeme Vertracktheit, ihre langsame Unendlichkeit, ja auch ihre überwältigende Schönheit sind letztlich nicht vermittel-, sondern nur erfahr- und erlebbar. Auch das vielfältige Vermittlungsprogramm, das im Vorfeld und während des Festivals angeboten wird, stellt das Unvermittelte in den Fokus:

Konzerteinführung: Musik & Wissenschaft im Dialog

In der Mittagskonzertreihe des Festivals (8.–11.9., je 12.30–13.30 Uhr) treten Musik und Wissenschaft in einen Dialog: Es werden Werke uraufgeführt, die im Austausch zwischen einer Komponistin*einem Komponisten und einer Wissenschaftlerin*einem Wissenschaftler entstanden sind. Auf der Bühne setzten die beiden den Dialog fort. Die Veranstaltung am 8. September widmet sich dem Thema «Wunder», diejenige am 9. September dem Thema «Haut». Für Schulklassen, die diese Konzerte besuchen möchten, besteht das Angebot einer halbstündigen Einführung und Diskussion.

Schulworkshop Zufallsmusik

Nachdem die klassische Musik in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts für strenge Logik und komplizierte Regeln bekannt und berüchtigt geworden war, führte John Cage (1912–1992) den Zufall in die Musik ein. In diesem Kurs entdecken die Schüler*innen den Zufall als gestalterisches Prinzip, lernen verschiedene Arten von Zufall kennen und komponieren ihre eigene Zufallsmusik. Der Kurs umfasst 2 x 2 Lektionen und ist für alle Stufen geeignet.

Musikfestival Bern

Schulworkshop Lautsprecher-Labor

Lautsprecher sind fast so allgegenwärtig wie Bildschirme. Doch obwohl sie täglich präsent sind erhalten sie wenig Beachtung. Dieser Kurs widmet sich dem Lautsprecher (und seinem Gegenstück, dem Mikrofon) als ein Objekt, welches Klang nicht nur wiedergibt, sondern gestaltet, und als ein Medium mit dem spielerisch und kreativ umgegangen werden kann. Der Kurs umfasst 2 x 2 Lektionen und ist buchbar ab Zyklus III.

Detaillierte Informationen zu den Angeboten für Schulen

stehen auf der Website www.musikfestivalbern.ch im Bereich «Vermittlung» zur Verfügung.

Informationen & Anmeldung

Tobias Reber, Verantwortlicher Vermittlung, t.reber@musikfestivalbern.ch, Tel. 079 573 11 69

Kontakt für Medienanfragen

Elke Lohmann, Marketing + Administration, e.lohmann@musikfestivalbern.ch, Tel. 076 665 49 11